

## Frauen und Kirche:

# Positionspapier "gleich und berechtigt"

Die kfd fordert in ihrem Positionspapier "gleich und berechtigt" mit Nachdruck die volle Gleichberechtigung von Frauen und Männern in der Kirche und den Zugang von Frauen zu allen Diensten und Ämtern in der Kirche.



Von kfd Aachen  
5. Nov. 2021

## Positionspapier "gleich und berechtigt"

Am 21. Juni 2019 hat die kfd-Bundesversammlung das Positionspapier "**gleich und berechtigt. Alle Dienste und Ämter für Frauen in der Kirche**" einstimmig verabschiedet.

Die kfd sieht sich als Ganzes einer Vision von Kirche verpflichtet, wie sie im Zweiten Vatikanischen Konzil beschrieben wird: Kirche als Volk Gottes unterwegs als Communio, der Gemeinschaft der Menschen mit Gott und untereinander, in der alle an Sendung, Verkündigung und Zeugnis gleichberechtigt teilhaben. Es ist höchste Zeit, konsequent diese Vision zu verwirklichen.

Daher fordert die kfd mit Nachdruck die volle Gleichberechtigung von Frauen und Männern in der Kirche und den Zugang von Frauen zu allen Diensten und Ämtern in der Kirche.

Unsere Forderungen begründen wir unter den Perspektiven

- Gleichberechtigung und Demokratie
- Taufwürde, Berufung, Charismen
- Kirche und Ökumene
- Gelebte kirchliche Praxis in der kfd

Positionspapier "Gleich und berechtigt"